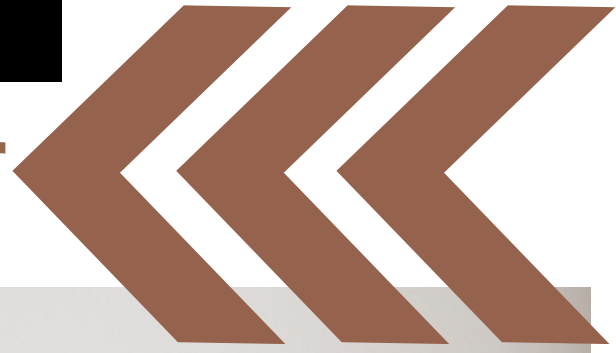


Das Renten-Desaster



Das

Renten-Desaster



Das europäische Renten-Desaster ist kaum noch aufzuhalten!



So drängt BlackRock Sie in die Altersarmut!

Mehr als 6,3 Milliarden Dollar Anlagekapital werden vom US-Finanzkonzern BlackRock verwaltet. Mit diesem Kapital ist BlackRock als Investor bei ca. 17.000 Unternehmen als Großaktionär tätig. Auch in Europa! Und jetzt will BlackRock Europas Pensionen privatisieren!

2017 sprach der Gründer und Chef des Konzerns, Larry Fink, in der Deutschen Börse in Frankfurt. Er sagte, die Deutschen seien bei ihrer Altersvorsorge übermäßig von den staatlichen Renten abhängig. Staatliche Renten könnten das Einkommen im Alter nicht mehr sichern. Demgegenüber werde viel zu wenig in private Altersvorsorge investiert. Daher müsste die Re-

gierung mit Unternehmen zusammenarbeiten, um eine andere, langfristige Strategie zu verfolgen.

Arbeitnehmer müssten dazu motiviert werden, am Aktienmarkt zu investieren, damit sie an Kapitalgewinnen beteiligt werden. Die gesetzliche Rentengarantie sei zu beschränkt – nicht nur in Deutschland, sondern europaweit. Europäische Sparer hätten zu wenig Ahnung, wie man Geld gewinnbringend investiert und für die Zukunft plant. Das wolle er ändern, sagte Fink. Fink forderte damit die politische Zustimmung von der gesamten EU für seine Strategie. Parallel verzehnfachte BlackRock seine Ausgaben für EU-Lobbying von 150.000 auf 1,5 Millionen Euro pro Jahr.

Kaum ein halbes Jahr später wurde in Brüssel vom Vizepräsident der EU-Kommission, der für die Regulierung der Finanzmärkte zuständig ist, ein Gesetzentwurf für ein „europaweites privates Altersvorsorgeprodukt“ vorgelegt. Gewinn Garantien waren jedoch darin nicht enthalten, lediglich ein „Qualitätssiegel“, mit dem Finanzkonzerne in allen EU-Staaten gleichzeitig ihre Rentenfonds verkaufen können.

Europa stehe vor einer demografischen Herausforderung, hieß es aus Brüssel. Diese Rentenlücke könne nur durch eine private Rentenvor-

sorge gefüllt werden, denn ansonsten werde der Druck auf die öffentlichen Finanzen zu hoch. BlackRock hat in Europa eine riesige Lobby aufgebaut, um seine Ziele durchzusetzen: Europas Sparer sollen in die Rentenfonds des Finanzkonzerns investieren. Erste Erfolge gab es für BlackRock in Großbritannien. 2014 kam es dort zu einer Rentenreform. Sparer von staatlichen und betrieblichen Rentenfonds konnten sich nun ihre Rente in einer Summe, anstatt in Raten auszahlen lassen und diese selbst anlegen.

Das europäische Altersvorsorgeprodukt von BlackRock wird dennoch keine Lösung für Europas Rentenproblem sein, sondern vielmehr die Gewinne des Konzerns weiter optimieren. Denn gerade jene Arbeitnehmer, denen wegen der Kürzungen von staatlichen Zahlungen Altersarmut droht, haben nicht genug Einkommen, um solche Fondsanteile zu kaufen. Sinnvoller wäre eine Rentenbeitragspflicht für jeden. Denn dann könnten die Rentenkassen, sofern sie die Gelder nicht veruntreuen, Renten auch bei niedrigen Geburtenraten vollständig auszahlen. Einer zusätzlichen privaten Altersvorsorge steht diesem Model nichts im Wege.

Die Lobby-Arbeit von BlackRock dürfte dennoch fruchten. Denn der EU-Kommission geht es um die Öffnung eines neuen Marktes für die Finanzindustrie.

Impressum



AKTIEN-INSIDER.DE

aktien-insider.de ist ein Unternehmensbereich der MSM GmbH

MSM GmbH
Market Solution Media
Poznaner Str. 14
03048 Cottbus

E-Mail: info@aktien-insider.de
Telefon & Fax: +49 355 - 4936084

Amtsgericht Cottbus
HRB 12893 CB

Geschäftsführer: Norman Mudring

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Rainer Hahn

Finanzamt Cottbus:
St.-Nr. 056/114/03501
Ust-ID. DE311950070

Verantwortliche Aufsichtsbehörde:

Der Ersteller dieser Finanzanalyse unterliegt der Aufsicht durch folgende Behörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn
Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt (Deutschland)

Tel: +49 228 – 41080
Fax: +49 228 4108 1550
Internet: www.bafin.de
E-Mail: poststelle@bafin.de

Die MSM GmbH hat ihre Tätigkeit gemäß § 34c WpHG bei der BaFin angezeigt.